IDEE SONNENSTAAT

Idee und der Gültigkeitsbereich des Sonnenstaates

Es besteht eine natürliche Gefahr für jedes ideale System allmächtig und vereinnahmend zu sein. Dies gilt auch für den Sonnenstaat als dem besten und idealsten Zustand einer Gesellschaftsordnung, und in welchem die Probleme der Umverteilung praktisch vollständig gelöst sind, weil die Eigentumsrechte gerecht unter den Menschen verteilt wurden, und nicht mehr können durch Spezialrechte, Privilegien oder Beziehungen verändert werden. Es muss aber innerhalb dieses Systems andere Formen von Systemen geben, welche lokal abgegrenzt nach vollkommen anderen Gesetzmässigkeiten funktionieren dürfen. Diese Offenheit muss das System des Sonnenstaates bieten. Denn diese sind die Keimzellen für weitere Formen aller zukünftigen Gesellschaften. Diese Keimzellen und Experimentierphasen von neuen Gesellschaftsordnungen müssen allerdings die Bedingung erfüllen, dass sie vollkommen autonom für sich selbst funktionieren, und nicht in Bezug stehen zum Sonnenstaat, von welchem sie quasi umgeben werden. Nur so werden optimale Interaktionsbedingungen geschaffen, und kann aus diesen Erfahrungen gelernt werden. Was im Kleinen funktioniert, muss deshalb aber noch nicht im grossen Ganzen auch funktionstüchtig sein. Deshalb muss man selbst bei bestem Erfolg und scheinbar idealstem, neuem Gesellschaftssystem niemals ausser Acht lassen, dass die Ergebnisse und der Erfolg von neuen Modellen vermutlich in allen Fällen dennoch nicht anwendbar sind auf das Muttersystem im Sonnenstaates. Neue Gesellschaften werden ausserdem meistens begründet durch idealistische Ideen. Und Idealisten sind eher in der Lage, sich neuen Bedingungen anzupassen, weil sie an ein gemeinsames Ziel glauben. Sie sind besser in der Lage, für einen Traum zu arbeiten. Der grosse Teil der Menschheit ist das aber nicht, denn diese wollen nur profitieren von anderen. Deshalb müssen im Sonnenstaat, welcher als Grundlage für jede weitere Gesellschaftsform dient, äusserst strenge Restriktionen vorherrschen, welche das Grundeigentum auf rabiate und gerechte Weise an die Menschen durch ein gerechtes System umverteilen, und das Schmarotzertum und die Abschöpfung der Arbeitsleistung von Menschen durch Menschen verunmöglicht. Mietsklaventum, Zinssklaventum oder jede andere Form von Nutzniessertum ohne genügend oder überhaupt erbrachte Gegenleistung, muss konsequent geahndet werden. Menschen, welche gegen diese Gesetze verstossen, müssen mit aller Gewalt verfolgt und verurteilt werden. Nur diese Härte des Gesetzes kann die Stabilität, Sicherheit, Freiheit und Harmonie in der Gesellschaft bewahren. Aber es muss innerhalb dieser Gesellschaft auch Offenheit herrschen für andersartige Rechtsgebiete und zusätzliche Staatshoheiten, welche nach gänzlich anderen Gesetzen funktionieren.

Die allübermahnenden Gesetze des Sonnenstaates dürfen nicht überall vorherrschen. Es müssen Rechtsräume geschaffen werden, in welchen sich Menschen anders strukturieren dürfen. So darf es spezielle Rechtsräume geben für Religionsgesellschaften, welche in aller Regel immer hierarchisch geordnet sind, angefangen bei den Hohepriester und Schriftgelehrten, zu den Verwaltungsbeamten, zu den Kriegern, bis hinunter zu den Bürgern und eventuellen Sklaven.

Eben genau so oder ähnlich, wie heute z.B. die westliche Gesellschaft strukturiert ist. Die Idee hinter dem Sonnenstaat ist nun aber, diese Sklavenhierarchie zwar noch zuzulassen, aber nur für die Menschen, welche damit einverstanden sind, und deshalb in einem festgelegten Bereich einer lokalen Region, auf welchem diese Gesetze Gültigkeit haben. Darüber hinaus aber herrscht wieder

das Gesetz des Sonnenstaates vor. Jeder Mensch des Sonnenstaates ist frei, sich in diese neuen Gesetze unter neues Staatshoheitsgebiet zu begeben. Und jeder Mensch des Sklavenstaates ist eben so frei, sich zurück in den Hort des Mutterstaates oder Sonnenstaates zu begeben, und dort die volle Sicherheit und Stabilität zurück zu erhalten, welche einem Bürger und Menschen als Wesen zugestanden werden müssen. So sollen einerseits spielend neue Gesellschaftsformen ausprobiert werden, und andererseits Versuchsmodelle geschaffen werden, um in etwas geänderten Bedingungen zu z.B. einem Sonnenstaat, Änderungen auszuprobieren, ohne dass die

Grundgesetze des eigentlichen und übergeordneten Sonnenstaates ausser Funktion gesetzt werden. So wird man schnell ersehen können, welche Änderungen welche Folgen haben werden.
Und es wird ausserdem zugelassen, dass sich Erblinien bestimmter Art herausbilden und vom Mutterstaat absondern können. So wird es nicht nur neue Gesellschaftssysteme geben, sondern auch neue Arten von Menschen, mit bestimmten Eigenschaften und Gewohnheiten. Die Artenvielfalt muss unbedingt funktionieren und sich weiterentwickeln können. Und Menschen mit gleicher oder ähnlicher Überzeugung und Wunschvorstellungen, sollen sich auf gleicher Ebene in einem eigenen Staate, unter eigenen, speziellen Gesetzen, treffen und zusammenarbeiten können. Aber dies alles nur unter der Bedingung, dass auf der übergeordneten Ebene der Sonnenstaat erhalten bleibt und als erstes und letztes Refugium gilt. Denn sollte der Sonnenstaat wieder fehlen, oder nicht vorhanden sein, wird es unweigerlich einen Krieg der Welten geben. Eine Gesellschaftsordnung wird dann wieder die nächste bekämpfen, und die materiell erfolgreichste wird siegen, dort, wo Menschen andere Menschen erfolgreich dazu zwingen werden, sich Waffen zu schmieden, um andere Gesellschaftsordnungen zu erobern, zu erpressen und zu stürzen, um darauf das eigene System zu errichten. Dies wird der Sonnenstaat, als übergeordnete Gesetzgebung mit roher Gewalt zu unterbinden wissen. In späterer Phase wird den Keimzellen für neue Gesellschaftssysteme so viel Freiheit gegeben, dass diese sich aus dem Mutterverband des Sonnenstaates lösen können, und nach eigenem Ermessen und eigenen Fähigkeiten den Weg in die Freiheit gewährt wird, damit sie sich dort neu und vollständig auf ihre eigene Art und Weise etablieren können. Dies ist nur eine Vision darüber, wie aufgrund eben der Vielfalt der menschlichen Vorstellungen sich neue Gesellschaftssysteme und neue Sorten von Menschen zu Zweckverbänden zusammentun können, um die Weiterentwicklung der Menschheit voranzutreiben. Dann ist die Unterschiedlichkeit der Menschen die absolute Bedingung für die Weiterentwicklung der Menschheit. Genau im Gegenteil zu heute, wo alle Menschen in ein universelle Form der Vermischung aller Völker getrieben wird, so dass 99% der Eigenarten der verschiedenen Menschen verloren gehen, und dabei die gesamten Erbanlagen aufgehen im Universalmenschen, alle Traditionen und andersartigen Denksysteme platt gewalzt werden, um dem uniformen Sklaven der Moderne einen festen Platz zu geben in der pyramidalen Abhängigkeitsstruktur und den Abhängigkeiten des Eigentumsrechts.
Die Idee des Sonnenstaates ist deshalb mehr als eine Idee der Theokratie, einer neuen Form von Diktatur, oder einer neuen, monarchistischen oder absolutistischen Herrschaftsform. Es ist die Idee einer idealen Gesellschaftsgrundlage, um die Weiterentwicklung der Menschheit zu befördern, ihr die Möglichkeit zu geben, sich auf eine geordnete und vielfältigste Art weiterzuentwickeln. Es darf nicht ein einziges System über das andere obsiegen, sondern immer das beste System muss dazu beitragen, die neue Idee an alle anderen weiterzugeben. Es dürfen keine Systeme gewaltsam ausgelöscht werden, sie sollen lediglich ersetzt werden neue, bessere Gesellschaftssysteme. Der Sonnenstaat bietet dazu das Regelwerk, und damit alle in ihrem eigenen System auf ihre Weise glücklich werden können. Dies ist einzig und allein nur dann möglich, wenn man für alle neuen

Systeme ein Grundsystem erarbeitet, in welchem die vielen Arten und Formen von materialistischen und geistigen Menschen nicht ausgebeutet werden durch die Eigentumsrechte von bestimmten anderen Menschen. Es gibt keine Menschen, welche das Recht hätten, über andere zu herrschen, und schon gar nicht in der Ungerechtigkeit durch Eigentumsrechte. Deshalb muss in einem Sonnenstaat das Nutzniessertum ohne Gegenleistung durch das Grundgesetz absolut verboten werden, wenn es nicht durch die Eigentumsreform längst behoben und neu geordnet wurde. Kritiker dieser Idee könnten sagen, man würde den Sonnenstaat selbst diktatorisch errichten. Das mag vom Sinne oder der Ausführung her stimmen, aber nicht vom Ziel her betrachtet, und auch nicht in dessen Folgen. Sondern der Sonnenstaat muss die Grundlage bieten können, damit auf ihm neue, andersartige und alle zukünftigen Gesellschaftssysteme in einem ersten Momente Platz finden. Später finden diese zur Eigenständigkeit. Diese Grundbedingungen für eine Vielfalt menschlicher Ordnungssysteme bietet uns das heute bereits globalisierte, diktatorisch-kapitalistische Eigentumssystem nicht. Wir haben weltweit eine steil pyramidale Abhängigkeit von Eigentumsrechten und Versklavungsgesetzen, welche keine Rücksicht nehmen auf die Gesetze von Staaten, Nationen und Gesellschaften. Und ganz zu oberst in dieser Pyramide hat sich eine Elite eingenistet, welche andere Systeme oder Gesellschaftsarten sicherlich keinesfalls mehr dulden wird. Insofern müssen wir uns über das heutige System Klarheit

verschaffen. Es ist nicht diktatorisch, um Freiheiten zu erschaffen, sondern um die Versklavung in einen Endzustand zu führen, und über die Eigentumsrechte jede andere Gesellschaftsform, jede andersartige Menschheit zu unterjochen und ihnen das Recht auf Freiheit und Eigenbestimmung vollständig zu verweigern. Deshalb kann das heutige Gesellschaftssystem auch nicht von Dauer sein, sondern sollte raschmöglichst durch das System des Sonnenstaates als Grundlage abgelöst werden.

Revision #1
Created 20 October 2025 00:06:11 by investigatione
Updated 20 October 2025 00:06:21 by investigatione